

Eine Welt, die man nicht verstehen kann...

***Nummer 31 anschlepp* mit Verzögerung.. <.<; ..aber es ist
da! ^^;**

Von abgemeldet

Kapitel 10: Knuddel mich! (und die Rache, die folgt)

kugelkugel

(Wieso fangen meine Kapitel immer mit solchen dummen Sachen an? -_-"" vielleicht Angewohnheit...>_>)

hüpf *hüpf*

Jaa! Da ist schon das 10. Kapitel meiner ersten FF!

Hehehe...und solange ich da bin, werde ich euch weiter mit diesen Teilen bombardieren! *irre lach*

...*räusper*...nun gut...^^;

Vielleicht ist es unwichtig zu sagen, dass alles ein bisschen Out Of Character ist...ohne das wäre die Geschichte nicht das, was sie jetzt ist...^o^

Kaum eine dieser netten Figuren gehört mir...und das bei dieser Anzahl T-T

Mein Konto wächst nicht, noch fällt es wirklich...

.....und wieder ein DANKÄÄ an die Kommischreiber:

SSJSweety

Shadowgirl(*)

littlesweetdevil

(*) zu deiner Frage *nervös in Ordner rumsuch* *Augen aufleucht* ja! Kommen noch vor <- war sehr ermutigend ^^; und Sesshi bau ich später nochmal ein (wenn alles glatt läuft ^_>)

Legende:

" -_- {blbla}"

// -_- {grübel} //

....^o^ {viel erzähl mit wenig Sinn..)....

dann noch viel spaß beim lesen!! (wo der Spaß auch wieder aufhört...>_>)

~*~*~*~*~

//Jetzt geht das schon vier Stunden so!// Mein Kopf fing allmählich an zu dröhnen und bei dem Gekreische und Kämpfen da unten, verbesserte es sich nicht wirklich.
//Kann Kai seine Foltermethoden nicht etwas leiser durchführen?//, schoss es mir durch den immer noch schmerzenden Kopf. Ich hatte so langsam das Gefühl, dass es an dem morgigen Schlag von ihm lag. Mit verspäteter Wirkung so zu sagen...

Sonderlich Lust hatte ich nicht, bei diesem Foltertraining zuzusehen. Man würde sowieso jede Minute irgendein Gestöhne wegen "Zu schwer!" und "Kann nicht mehr!" von irgendeiner gewissen Person vernehmen. Noch dazu hatten sich sogar die anderen dazu entschlossen, ebenfalls zu trainieren. Das machte die Sache für Tyson nicht angenehmer, aber etwas lustiger.

Das Anpöbeln verschlimmerte sich und da ein Kai ständig an den anderen rumnörgeln musste, wurde er genauso kritisiert. Das lief so weiter bis es dann in einer halben Prügelei endete. Ich brauchte nicht mal aus den Fenster gucken, um das zu wissen. Die Geräusche, die von unten her drangen, waren ausschlaggebend genug, um den Verlauf mitzuverfolgen.

Erst wollte man mich auf irgendeine Weise mit einspannen. Doch nach mehrmaligen Protestrufen meinerseits entschied man, dass ich nur stören würde.

So landete ich wieder allein in meinen Zimmer. Nicht ganz allein. Ein brummiger Toni saß im Schneidersitz in einer Ecke und sah mich misstrauisch an. Er nahm mir die Sache mit der Wand wohl übel. Und ich hatte mit mehr solchen Gleichen gedroht. Da würde doch fast jeder um sein Hab und Gut bangen.

"Nun schau mich nicht so an..."

/Ich schau doch gar nicht!/ Und seine Augen durchlöcherten mich weiter. Zwar konnte ich sie aufgrund verdunkelter Gläser nicht sehen, aber förmlich spüren, wie man mich bissig durchlöcherte...

"Wie nachtragend muss man sein...", seufzte ich und schenkte ihm keine Beachtung mehr.

Viel interessanter war natürlich mein Rucksack. Ich hatte bereits aufgegeben, dass blaue Buch zu entziffern. Aber nur vorerst. //Wird sich bestimmt noch eine Gelegenheit ergeben, in der ich das mal lesen kann und nicht nur wie Auto reinstarre...!//

Das schnippische Kommentar von Toni missachtete ich gekonnt.

//Was haben wir denn da...?// und mit gespielt neugieriger Mine hob ich meinen Laptop an. Er war mir ziemlich wichtig. Darauf befanden sich Daten, die NIEMALS von irgendjemand anderen als mir gelesen werden sollten! Sind zwar nicht diese bombastischen Geheimnisse drauf, aber dennoch peinliche Sachen und vor allem private, die hier nicht gesehen werden dürfen. Zum einen hätten wir da den Batzen Fanfics in den passenden Ordner. Und wenn ich bedachte, WAS das für Storys waren, musste ich um jeden Preis verhindern, dass eine der Personen von hier es zu sehen bekam! //Die ganzen Fanfics von Kai und Ray...bei Gundam noch genauso....Inu Yasha.... hmmm.... eigentlich ziemlich gefährlich, den hier lose rum liegen zu lassen. Nachher kommt einer auf die intelligente Idee und durchstöbert ihn! Nein, nein, nein...was dann folgt, will ich mir nicht mal vorstellen! Kai würde mir den Kopf abreißen, von Inu und den anderen mal abgesehen!//

Mit leichtem Schweiß auf der Stirn betätigte ich den Knopf zum anmachen. Der Computer fuhr hoch.

/Was machst du da?/

Schreck! Den hatte ich zu der Zeit vollkommen vergessen!

"Ni-nichts...wieso?" Sein Blick haftete auf mir und ich fühlte mich unangenehm ertappt!

/Ah jaaaa.../, zog er das Wort in die Länge. Mit einem fiesen Grinsen bückte er sich und betrachtete durchgehend das technische Wunder. //Sieht er zum ersten Mal einen Computer?!//

/Nein, eigentlich nicht!//

//Mist! Ich hatte vergessen, dass er Gedanken lesen kann....nja, vor ihm kann man dann so gut wie keine Geheimnisse haben....hat er etwa schon vorhin...?!//

/Nein, vorhin noch nicht...hätte ich mal tun sollen. Ich hatte mit mir gerungen, ob du nun wieder Schrott denkst, wie schon so oft, oder ob du mal interessante Gedankengänge hast!//

//Meine Gedanken sind >Privatsphäre< und da hat ein Knilch, wie du einer bist, nichts zu suchen!!!//

/Aah...man will wohl nicht, das was aufgedeckt wird.../, grinste er weiter. So Unrecht hatte er gar nicht...

Aber ich entschloss mich, dass es unklug wäre, den Computer in seiner Gegenwart zu durchstöbern. Also schaltete ich ihn aus, noch ehe er hochgefahren war.

Demnach musste ich mich mit etwas anderem beschäftigen. Toni gefiel mein Aktionswandeln nicht so und mit einem Murren verzog er sich wieder durch die Wand.

Mein Zimmer glich im Moment einem Chaos. Nicht, dass das etwas Besonderes wäre, aber ich hatte das Bedürfnis, dies zu ändern! Also machte ich mich ans Aufräumen. Zumindest hatte ich es vor, als das Kampfgebrüll von unten urplötzlich nicht mehr zu hören war und dafür ein dumpfes lautes Dröhnen erklang. Der gesamte Untergrund wackelte und ich war dabei genauso betroffen wie die anderen!

Langsam schritt ich zum Fenster. Auf diesen weg von gigantischen 1 1/2 Metern fiel ich drei Mal um oder musste mich an etwas festklammern, um nicht noch öfter aus der Bahn zu geraten.

//Puh! Fenster erreicht!// Und aus selbigen guckte ich voller Neugier heraus.

Zuerst auf die Jungs und Mädels unter mir. Diese starrten nach oben. Der Richtungsverlauf meines Blickes wandte sich gen Himmel und erfasste ein sehr, sehr, sehr großes dunkles Objekt. Es schien jedenfalls dunkel, da es die Sonneneinstrahlung zu dieser Gegend weit verdeckte. Ich hatte schon so eine Ahnung...

Die einstige Totenstille da unten verschwand und wurde durch leichtes Schreien ersetzt.

Ich musterte durchgehend das Objekt da oben und erkannte endlich, >was< das war und >wer< es steuern müsste. Um nicht gleich einen Kollaps zu bekommen, rieb ich mir eine Schläfe. //Es konnte ja eigentlich nur noch schlimmer kommen...//

Doch ich schrak aus meinen Gedanken auf.

//Wenn die alle so geschockt reagieren...dann...dann...!!!!//

Schon war ich ebenso auf den Hof, wie alle auch. Gebannt wurde auf diese Ding gestarrt. Mein Blick schweifte zu dem Haus der Masakis. Dort war irgendwie niemand zu sehen. //Ok...wenn nicht da...// und ich schaute auf die >Capsule Cooperation<. //Würde ein Herr Vegeta, sowie andere nicht ausgelastete Kämpfer auf dieses Raumschiff dort oben herfallen, gäbe das eine mittlere Katastrophe!!!//

Noch ehe ein erster Ki-Ball auf das Schiff geschmissen werden konnte, traten aus

einem Lichtstrahl vom diesem her zwei Personen hervor. Zwei Frauen...

Und zu meiner Erleichterung waren einige der >Tenchi Muyo!<-Ecke wieder angetanzt.

Sasami hatte sich vorgewagt. Mit ihr auch Tenchi. Ryoko und Aeka hielten sich dezent zurück. Ich wusste auch warum, denn sogleich stürmte eine der Personen auf die zwei zu.

Oliver, der sich wohl mit der Kleinen angefreundet hatte, betrachtete das Geschehen leicht entsetzt. Aber nicht nur er! Sie wussten ja schließlich nicht, was auf sie zukommt. Sonst wäre sie noch viel entsetzter und schreiend weggerannt!

Mit freudigem Aufquieken wurde Sasami stürmisch umarmt und durchgeknuddelt!

"Ich hatte dich ja so vermisst!!!", heult die Frau.

Die Menge herum wich in einen Verwirren und ihre Blicke sprachen Bände bzw. Unwissenheit. Oder leichtes Verschrecken?

"Äh...ja! Ich dich auch Mami!", lachte Sasami.

Dafür wurde ihr mittels der Umarmung noch mehr die Luft abgedrückt, ehe Misaki sich von ihrer Tochter löste.

Nun war sie an der Reihe, das Geschehen durchgehend zu mustern. Sie hatte wohl gemerkt, wie sie mit großen Augen angestarrt wurde.

"Wo ist den Aeka?", fragte Misaki freundlich.

"Warte ich geh sie holen!" Und so stahl sich Sasami aus der Affäre.

Tenchi schritt mit einem gequälten Lächeln auf sie zu. "Schön dich zu sehen!" und er kratzte sich verlegen am Hinterkopf.

//Ich weiß, was jetzt kommt...//

Tenchi wurde großzügig in die Arme genommen und genau wie das Mädchen vor ihm durchgeknuddelt.

Es war mehr als vorhersehbar, dass Ryoko das nicht auf sich sitzen ließ, aus ihrem Erdloch kam, in dem sie sich versteckt hatte, und Tenchi aus den Fängen der Königin Jurais zerzte.

Nur dachte sie nicht an die Gutmütigkeit dieser und auch sie wurde richtig in die Mangel genommen. Die Dämonin quiekte auf und wehrte sich, vergeblich...

Nach tapferen Minuten des Wartens, in denen Ryoko bei aller Freundlichkeit das Leben abgetreten hätte aufgrund diversen Sauerstoffmangels, erklärte sich Aeka unbewusst bereit, ihre Konkurrentin zu retten. Eigentlich wollte sie nur ihre Mutter begrüßen, aber das hatte so ziemlich den gleichen Effekt und auch sie wurde in eine Knuddelei verwickelt.

Am Kopf kratzend oder diesen schüttelnd ließen die Ersten auf dem Platz sich zurück in ihre Häuser verziehen. Bei so viel Freundlichkeit konnte bestimmten Personen richtig übel werden!

Ich hatte wieder diese seltene Gelegenheit, alles Live zu beobachten und ich verfluchte mich, keine Kamera dabei zu haben!

Es war bereits wieder Abend und das Tollen draußen ward beruhigt und zu dem >Normalen< wieder übergegangen. Schmunzelnd packte ich mich aufs Bett. Wenn ich daran dachte, wie Misaki auf die Anwesenheit einiger gewisser Blader reagiert hatte. Zu oft hatte sie denen gegenüber erwähnt, wie niedlich sie doch seien. An sich war das nicht schlimm, aber...

-Flashback-

"Und hier ist das Haus von den Beybladern!", erklärte Sasami. Ihre Mutter nickte eifrig. Ich hatte mir einen Spaß daraus gemacht, auf sicherer Entfernung bei der Sightseeing-Tour mitzugehen. Misaki hatte darauf bestanden, alles genau unter die Lupe zu nehmen. Dementsprechend hatten die Bewohner der anderen Häuser gelitten. Funaho verdrückte sich bei dem Enthusiasmus ihrer Schwester. Ryoko und Aeka taten es ihr gleich. Mihoshi war erst gar nicht zu sehen und Washu-chan beschäftigte sich anscheinend mit ihren Forschungen. Und weil Tenchi nicht zu sehen war, gab es einige Erklärungen dafür...

Mir entfleuchte ein erneutes Schmunzeln. Bisher hatte die gute Frau wirklich kein Haus ausgelassen...dementsprechend musste ein Mann mit ner zehntausend Volt Frisur darunter leiden! Von den ganzen Haufen aus >Ranma ½< ganz zu schweigen! Da sahen für sie echt jeder, mit Ausnahme Happosai, der ne dicke Kopfnuss abbekam, zu niedlich aus, als dass man sie nicht hätte knuddeln können! Und nicht nur ich hatte das Gefühl, dass sich dieses Frau auf Anhieb sich nicht gerade den besten Ruf verschafft hatte...denn dieses Spektakel würde mit Gewissheit irgendwann fortgesetzt...und darauf freute ich mich schon! Nur wenige, wie die Charaktere aus >Inu Yasha< konnten einen günstigen Moment erfassen und verzogen sich für eine weile in die Wälder zurück.

//Hehehehe....>die< Gesichter will ich sehen!//

"Da ist Oliver!", lachte Sasami und rannte auf ihn zu, gefolgt von ihrer Mutter.

Verstört begrüßte er die beiden anderen.

"Sa-salut...ich bin Oliv...uff!" Dem Franzosen wurde keine Zeit gelassen, denn Mrs. Misaki setzte erneut zu ihrer Knuddelattacke an.

Ich beobachtete es schmunzelnd und hätte laut losgelacht, als ich andere Blader in die Küche begeben sah. //Ihr Armen...hehehe//

Mein Dauergrinsen behielt ich innerlich bei.

Ich wurde aber auch nicht weniger von der Frau verschont. Das war der Preis fürs >LIVE<!

Ich drehte mich um und konnte somit nicht die Blicke der anderen sehen, genauso wenig wie sie meinen Gesichtsausdruck, der verkniffen war und versuchte, jeglichen Glückser zu unterdrücken. Gelang mir auch mehr oder weniger.

Endlich löste sich Misaki von dem nun mehr halb erdrücken Oliver, der einen leicht roten Schimmer um der Nasespitze hatte.

Misakis Augen funkelten, als sie die Blader entdeckte, die kläglich versuchten, sich davon zu schleichen. Ihre Fluchtversuche bemerkte sie nicht, aber sie lief mit einem freudigen Aufschrei auf die Gruppe zu.

Als erstes war Enrique dran.

Dann war Eddy an der Reihe.

Emily und Mariah.

Ein Max, der aber so was gewöhnt war und zurückknuddelte.

Als Misaki dann über den nächsten herfiel, fragte Enrique grinsen "Due stehst auf ältere Frauen, eh?"

Max lief rot an und weigerte sich, eine Antwort zu geben.

Weiter mit der Knuddelei.

Unglücklicher Weise musste Kai den Raum betreten. Misaki erfasste ihn, er sie nicht,

und schon hatte er eine lachende Frau am Hals.

Ihm schien das mehr als nur peinlich zu sein und bemühte sich von ihr zu lösen. Ihr Griff festigte sich und noch dazu musste sie mehrmals erwähnen, wie >süß< Kai doch sei und drückte ihn noch mehr. Derweilen kicherten und glucksten die restlichen Blader herum und Kais Ausdruck wechselte wie das Wetter. Von einem fiesen Blick zu seinen >Freunden<, zu einem entsetzten Augenaufreißen, weil Misaki noch mehr zudrückte, dann ein Tomatenkopf und wieder der finstere Blick, wegen den auf den Boden kugelnden Personen.

Misaki ließ von ihm ab und Kai verdrückte sich schnellstmöglich aus der Küche.

Es waren noch nicht alle Personen anwesend und so musste das halbe Haus abgeklappert werden, um alle einmal gesehen zu haben.

Leider, wie man sagen muss, trafen wir, als wir um eine Ecke bogen auf Kai, der versuchte zu flüchte, doch von Misaki aufgehalten wurde.

"Du warst besonders niedlich!", und die Frau drückte ihn fest an sich und wuschelte ihm durch die Haare.

Ich hielt es vorhin schon nicht vor Lachen aus und ich grölte hemmungslos auf dem Boden. Erntete dafür gewisse Tötungsblicke. Doch durch mein Lachen trabten einige der Teams wieder an und stimmte mit ein!

-Flashback Ende-

//Naja...ich hab mich zwar ziemlich schlecht bei Kai gemacht und stehe auf seiner People-to-kill-Liste, aber es lohnte sich!//

Ich musste an seinen Gesichtsausdruck denken, und lachte erneut los.

/Du fandest das anscheinend witzig!//

Ich brachte ein "Ja" unter einem Lacher hervor und Toni grinste. Er freute sich über die Begebenheiten in seinem Haus. Waren nicht alle Mieter so krank wie diese.

In diesen passenden Moment schnellte die Tür beiseite und ein erboster Kai stand drin.

"Wenn du noch immer wegen der Sache vorhin lachst, dann hast du ein kleines Problem mit mir!"

Mein Lachen verstummte und gebannt starrte ich ihn an. Seine Augen zogen sich zu Schlitzern zusammen und funkelten tödlich. //Wieso müssen die immer so stolz sein...?//

Ich schmunzelte und erhob mich von meinem Bett.

"Ist das das einzige, was du sagen wolltest?"

"Nein, ich sollte dich zum Essen holen!"

Ich schob eine Augenbraue fragend hoch. "Du? Mich?! Bist wohl eher vor einer knuddelsüchtigen Frau geflüchtet." Sein Blick zeigte Mordgedanken und bestätigte meine Vermutung.

"Nimm's nicht so tragisch!" Ich klopfte ihm auf die Schulter und rannte zur Küche. Es war doch gefährlicher, Kai um sich zu haben, wenn niemand anderes dabei war!

Er verfolgte mich zwar, stoppte aber, als er Misakis Stimme hörte. Schnell verschwand er hinter einer Tür und verriegelte diese.

//Also doch...// Ich lachte, so dass es Kai ohne Bedenken hören konnte. Und trat zur Treppe.

Mein Lachen ward noch nicht verstummt, doch mit dem ersten Schritt auf der ersten

Stufe, verlor ich aus irgendeinem Grund den Halt und knallte herunter, Unten angekommen mit schmerzenden Rücken vernahm ich ein leises Lachen von oben.

"Haha! Selber Schuld!" Und Kais Kopf war wieder verschwunden!

"Das gibt...Racheee...!!!"

Schnell erhob ich mich und sah schon Misaki auf mich zu flitzen.

"Alles in Ordnung?", fragte sie sogleich nach. Mein Nicken bestätigte meine Ordnung und sie konnte es nicht lassen und erwürgte mich fast mit ihrer Umarmung. Ich könnte mich wieder geirrt haben, aber ich dachte, ich hörte einen Kai leise lachen...über mich lachen...oder überhaupt lachen!

Ich schwenkte meinen Blick finster zur Treppe hinauf.

Da kam mir auch schon eine passende Idee.

"Misaki-san! Dort oben ist dieser >niedliche< Junge und dem geht's nicht besonders! Ich glaub du müsstest mal nach ihm sehen!" Jedem anderen wäre das faul vorgekommen, nicht aber Misaki! Sofort hechtete sie durch Mutterinstinkt die Stufen hoch und im selbigen Augenblick grübelte ich, warum ich mich jedes Mal beim Betreten dieser mich hinlederte...

//Kann doch eigentlich nicht angehen...! Was mach ich denn falsch oder mag mich die Treppe nicht...ja klar...eine Treppe die Gefühle hegt...// Und als würde Toni gewusst haben was ich dachte, und das wusste er wahrscheinlich auch, tätschelte er die Treppe /Geht's dir gut, liebe Berta?/

//...mach dich ruhig lustig!! Irgendwann werde ich diese Treppe zerlegen und danach hat auch dein letztes Stündchen geschlagen!//

/Ich hab auch das Gefühl, als wenn du meinen Todbringer sein wirst!//

...Schweigen...

Verlegen lachten wir leise auf. Ich bekam einige merkwürdige Blicke zugeworfen, doch diese störten mich nicht sonderlich.

Viel interessanter war nun das Gepolter in den oberen Stockwerken! Man vernahm nämlich gelegentlich dieses verstörte Aufschreien Kais, gefolgt von einer eher besorgten Stimme Misakis.

Oh, ich lachte mir dermaßen eins! //Das war ne gelungene Rache!// Und das Grinsen in meinem Gesicht wollte und wollte einfach nicht verschwinden. Auch nicht, als ein mehr verstörter als wutentbrannter Kai die Treppe halbwegs herunterfiel und so wie ich zuvor auf seinen Buchstaben landete. Erst rührte er sich nicht richtig, aber als wieder diese wohlbekannte Stimme von dem Treppenaufgang erklang, war der Russe wieder hellwach und versteckte sich unterm Tisch, in der Hoffnung, nicht entdeckt zu werden.

"Wo bist du~hu~?! ", rief die Frau wieder nervös und durchschritt die Küche.

Als es sicher schien, lugte Kai aus seinem Versteck hervor.

"Ist sie weg?!" Und zum ersten Mal sah ich den Kai in einem geradezu >ängstlichen< Zustand! DAS war ein besseres Weltwunder, als ein Kai, der fröhlich war!

Sein Oberkörper streckte schon ganz hervor und immer noch unsicher besah er sich die Umgebung.

"Kai! Hör auf damit! Das kann man ja nicht mit ansehen!", zischte Johnny und zog ihn hoch.

"Das wird sich vielleicht in einem Trauma ausarten...", meldete ich mich und kassierte wie schon so oft einen Glare von dem Opfer. Ja! Er war mal das Opfer. Eigentlich erstaunlich. Und Johnny bemitleidete ihn. Irgendwie ist das krass, wenn nicht sogar krank...

Ein gefährliches Knurren seitens Kai ließ mich aufschrecken. //Sollte ich, sollte ich nicht...sollte ich...? Aaah! Das ist so eine schwierige Entscheidung!//

Ein fieses oder gehässiges Grinsen umspielte meine Lippen als ich mich zu Kai beugte. Wieso ich so fies zu ihm war, wusste ich nicht. Es kam einfach so über mich!

"Du siehst nicht gut aus!" //Mach ich so weiter, schlägt er mir ins Gesicht, aber diesmal mit Absicht!//

"Soll ich jemanden herholen, der dir hilft?"

Ich gab es ja zu! Ich gab es ja verdammt noch mal zu, dass DAS nicht der beste Einfall war! Zumal ich nun von einem tollwütigem Russen mit Axt verfolgt wurde! Und ich glaubte zu wissen, wie es enden würde, wenn ich NICHT wegrannte, wenn ich stolperte oder wenn ich aufgab!

Ich musste mich erstmal in Sicherheit rennen und das ginge nur, wenn ich meine Beine in die Hand nehme und RENNE!!!

Ob jemand zu meiner Rettung kam, konnte ich zu der Zeit nicht erkennen. Ich fand es angebrachter >nicht< draußen herumzurennen, obwohl das eher das Leben anderer Unbeteiligter schützte! Doch mein eigenes Leben fand irgendwie mehr Vorrang und ich rannte ins nächstbeste Haus zum Schutzaufsuchen!

Irgendeins musste ich wählen und da ich sowieso nicht nachdachte, landete ich prompt im Hause Tendo! Hier ging es auch ohne unsere Anwesenheit chaotisch zu! Nur machte das meine Flucht nicht leichter! Ich musste hier weiteren Personen ausweichen, die aus einer Richtung heranschnellten und andere verfolgten. Zum Beispiel wieder eine Schar Mädchen hinter Happosai und so ziemlich alle anderen hinter Ranma! Wieso der arme Junge so leiden musste, wusste ich nicht. Wie schon so vieles...

Kuno mit seinen Kendokünsten erreichte nicht viel und wurde kurzerhand weggekickt. Ryoga hatte da nicht mehr Glück und Muse auch nicht...

Es gab aber noch die anderen wie Ukyo und Shampoo. Die wollten ihren Geliebten nicht gerade um die Ecke bringen. Nja, vielleicht Akane im Moment schon, aber eben nicht wirklich.

Auf weitere andere konnte ich nicht mehr achten.

Ich verließ wieder das Haus und musste feststellen, das es kein bisschen gebracht hatte! Der Abstand zwischen Kai, mir und dem Beil verringerte sich und der eiskalte Schauer lief erneut meinen Rücken auf und ab.

"So schlimm war doch meine Drohung gar nicht!!!", schrie ich verzweifelt.

"Das hilft dir jetzt auch nicht weiter!" und ein böswilliger Lacher kommentierte sein Vorhaben. Hatte er Blut geleckt und suchte sich aus Frust jemanden aus, den er erwürgen, erdrosseln, erschlagen, spalten, vierteilen, fünfteilen, sechsteilen,

achteilen oder einfach nur vermöbeln konnte? War Johnny ihm nicht genug?! Er brach doch sonst immer einen Streit vom Zaun, aus dem beide irgendwie lebend herauskamen und sich wieder >normal< benahmen. Wie auch immer diese plötzlichen Sinneswandel zu Stande kamen...

Ich japste schon schwer nach Luft und mein Atem ging schnell. Er schien noch nicht so sehr betroffen zu sein! Im Gegenteil! Sobald ich nach hinten blickte, sah ich dieses tödliche Glänzen in seinen Augen und keinerlei Erschöpfung! //Will der mich hier zu Tode foltern?!//

Wieder kam ich am Eingang vorbei, an dem sich einige versammelten.

"Die siebte Runde!", schrie Tyson in ein Mikro und die anderen feuerten uns beide gleichermaßen an. Ich war mir definitiv nicht im Klaren, ob ich wirklich so viel Runden ums Haus geschafft hatte. Ich war weit gekommen bisher. Doch gewisser Abstand ich - Kai - Axt wollte sich nicht verringern! Er hielt sich in etwa. Und so rannte ich Runde für Runde um dieses verdammte Haus und meine Füße trugen mich weiter. Ich war eigentlich ne Niete in solchen Sportarten! Und doch schaffte ich es durchzuhalten.

Davor war ich noch einmal quer durch die >Capsule Cooperation< gerannt, veranstaltete ein Wirrwarr bei den Leuten in der Küche, wobei diese nur gemütlich essen wollten! Wie konnte ich es mir erlauben, auch nur eine Sekunde ihre Nahrungsaufnahme zu stören. Nach drei Runden um den Essenstisch stellte jemand Kai ein Bein und ich verflüchtigte mich aus diesem Haus. Anfangs hatte ich vor, mich zu verstecken, verwarf diesen Gedanken, als ich wieder die Schritte hinter mir hörte. Entweder war ich zu langsam oder er zu schnell!

"Los! Weiter!", gingen die Anfeuerungsrufe weiter! Und die Stimme Tysons sprach ins Mikrophon "Die achte Runde!! Wer wird wohl als Erster aufgeben?"

//Als Erster? Kai gibt niemals auf und wenn ich das in Erwägung ziehe, dann war's mal schöne heile Welt!//

Ich wollte nicht verstehen, wieso er so nachtragend war! Das Misaki ihn abknuddelte...nagut! Aber das kann doch noch lange kein Grund sein! Schon gar nicht, um Leute zu töten! Und warum war er eigentlich scharf drauf, jemand Nichtiges wie meine Wenigkeit nieder zu metzeln?!

"Und die neunte Runde!!" Tyson schien's Spaß zu machen, mir aber überhaupt nicht! Zwar hatte ich weder Seitenstiche noch schmerzende Füße, doch irgendwie bekam das meiner Lunge nicht so gut! Außerdem hatte ich die letzten neun Male mit ansehen müssen, wie die Zuschauer schadenfroh vor mir das Mittag verspeisten! Ich hoffte zumindest, dass es das Mittag war. Einerseits wieder nicht, da mir nichts übrig blieb, andererseits, weil ich dann den ganzen Tag herumgerannt war und ordentlich Kalorien verbrannte! Nur dieses stetige Hungergefühl in Magengegend hörte einfach nicht auf. Diese Leere breitete sich weiter aus, bis ich schließlich vor den anderen zusammenbrach!

"Uuuuuund Runde zehn! Herzlichen Glückwunsch! Sie haben tapfer durchgehalten!", lachte Tyson.

Ich blickte in ein wenig entsetzt an und dann wieder mit diesem Zucken an der Augenbraue. //Was.hatte.das.jetzt.zu.bedeuten?!//

Ich lag bauchlängst auf dem Rasen und starrte zu den Zuschauern nach Oben.
"Uff! Hat länger gedauert als ich angenommen hatte!", meinte Kai und ließ sich auf der Terrasse plumpsen. Die Axt wohlgermerkt hatte er nun weggestellt.
"DAS war meine Rache!", verkündete Tyson stolz!

//...Rache... ...RACHE?!//

"Und wofür?", quetschte ich zwischen den Lippen hervor und versuchte einigermaßen ruhig zu wirken. Gelang mir allerdings nicht.

Tyson lachte noch einmal und die anderen stimmten mit ein. Er rieb sich mit dem Zeigefinger unter der Nase.

"Erstens konnte ich mich dafür rächen, dass du mich dermaßen bloß gestellt hast..."

"...das hättest du und hast auch ohne meine Hilfe geschafft!" "...und zum Zweiten konnte Kai somit den Frust auf dich abbauen!"

Ich starrte nun in Kais Richtung. "Und >du< hast mitgemacht?!"

"Nicht für Tyson, sondern eher als Training...aber so schwächlich wie du bist, war es kein besonders schweres!"

Das Zucken meiner Braue gab keine Ruhe und ich auch nicht. Ich wäre jeden Moment hochgesprungen und hatte das auch vor...!

...

//Mist!! Mist, Mist, Mist!!!//

Ich lag nun seit fünf Minuten auf der Erde und rührte mich nicht ein Stück! Die Blader, und ich glaub, es waren noch mehr aus Langeweile dazu gekommen, schauten erwartungsvoll auf mich!

"Kann mir jemand aufhelfen?"

RUMPS!

Dieser Satz brachte alle aus dem Konzept und fielen entweder auf den Rücken oder zur Seite weg!

//Ha! Wenigstens konnte ich sie so schocken!//

Das half mir aber auch nicht weiter und als weitere Minuten mit Lachen und Herumkugeln verstrichen, erbarmte sich Michael und hievte mich hoch.

Er hatte mich fast losgelassen, als meine Beine unterm eigenen Gewicht wieder zusammensackten und ich mich krampfhaft am Jungen festkrallte. //Spätestens jetzt mach ich mir über meine Kondition und mein Gewicht Sorgen!//

Ich musste grinsen, das zu einem befreiten Lachen wich. Und alle anderen lachten mit. Einschließlich Michael...und der ließ mich somit fallen...

"Autsch..."

Das Lachen wurde umso größer und auch das einstige peinlich daneben Gefühl verschwand. Ich war positiv überrascht!

/Scheint wirklich ein lustiger Haufen zu sein!/, lachte Toni. Er saß auf einem Stein gegenüber der Tür und grinste mich unverfälscht an.

//Dass du dich über so was freust...//

/Worüber sollte man sich sonst freuen?/

//Öhm...// Tja, da wusste ich mir keinen Rat. Ergebniss schüttelte ich den Kopf und ließ mich von Michael wieder stützen.

"Und das du mich nicht wieder fallen lässt...!", moserte ich.

~*~*~*~*~

War diesmal ein bisschen länger (ein bisschen?)

Eigentlich waren es anfangs zwei Kapitel, doch irgendwie hab ich mich umentschieden und eins draus gemacht. Lag auch daran, dass bei mir auf dem Rechner noch ein paar dieser Kapitel herumschmoren und die Geschichte ansonsten nicht richtig vorankommt...^^;

.....was soll ich noch sagen? (ich will gar nicht wissen, wie oft ich hier Wörter mit dem Wortstamm >knuddel< verwendet habe...v_v" zu oft eigentlich...)

mit Augen glubsch (das mach ich zu gerne! ^o^)

Bekomm ich bitte, bitte, bitte Kommis?

auf Boden herumkugel

Bitte, bitte?

Purzelbäume schlag

(so langsam wird's kläglich -_-""")

Nja, brauch ich nur noch auf euer soziales Denken hoffen und das ihr einem kleinen Etwas eure Meinung sagt (solange ich deswegen nicht in den Boden gerammt werde...obwohl schlechte Kritik am meisten Spaß macht zu lesen...sofern sie nicht an einen selber gerichtet ist...^^;)

klein kadruen